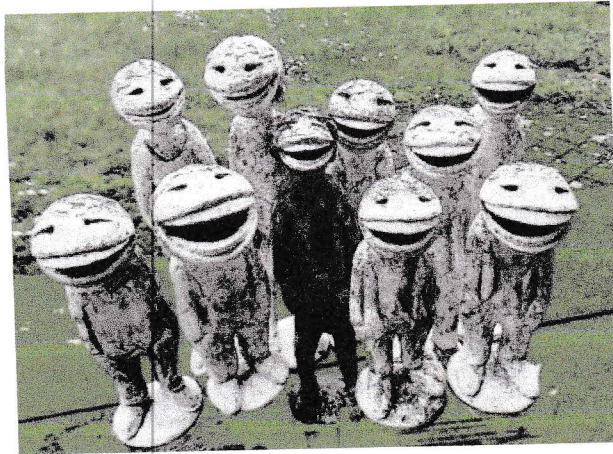


2. Infobrief 2026

Sehr geehrte
Damen und Herren,
liebe Senioren



Für interessierte neue Teilnehmer

Ein Erstkontakt über unser Info-Kaffee jeden 2. Montag im Monat um 15 Uhr in der Pauluskirche (Kostenbeitrag 3 €) wäre ein guter Anknüpfungspunkt, um andere kennen zu lernen und mehr über unsere Angebote zu erfahren.

Die Anmeldung für **Frühstück und Kaffee** erfolgt durch Hans Buchmüller. Email: snw-zuendorf@gmx.de

Eine verbindliche und rechtzeitige Anmeldung wäre wünschenswert, um freie Plätze füllen und unnötige Lebensmittelkosten sparen zu können.

Alle Teilnehmer, die eine Email Adresse hinterlassen haben, erhalten außerdem vierteljährlich unseren **Info Brief**.

Seniorennetzwerk Zündorf

Köln-Porz-Zündorf

Postanschrift:
Postfach 900207 51112 Köln

Telefon / Internet / E-Mail
0163 80 34 906 www.snw-zuendorf.koeln
snw-zuendorf@gmx.de

Mitgliederverwaltung: Hans
Buchmüller

Sprecherrat
Hans Buchmüller
Sabine Heuer
Margret Hummel-Viol
Ute Roersch
Horst Schlemminger
Beisitzender Wolfgang Werner

Kontoverbindung:
Sparkasse KölnBonn
DE21 3705 0198 1935 5977 89

Unsere Angebote:

Senioren-Frühstück + -Café
„Smartphoniker“ Stammtisch
fremdsprachliche Konversation
Literaturcafé
Boule
Offene Walkinggruppe
Skatgruppe
Taichi und Meditation
Bewegung in frischer Luft
Kegelgruppen
Wandergruppen

aktuelle

Informationen immer



An verschiedenen Terminen konnten Interessierte des Seniorennetzwerkes Zündorf an einer Führung im Haus der Geschichte in Bonn teilnehmen.

Das Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland an der Museumsmeile in Bonn ist ein Museum der deutschen Zeitgeschichte seit 1945. Mit 850.000 Besuchern jährlich ist es eines der meistbesuchten Museen in Deutschland.

Die aktuelle Ausstellung trägt den Titel:

Nach Hitler : die deutsche Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus.

Die Objekte und Geschichten in der Ausstellung belegen, die Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Vergangenheit ist für unsere Demokratie weiterhin von großer Bedeutung.

Die Dauerausstellung endet im „Heute“.

Es geht um aktuelle Ereignisse und Themen, die unsere Gesellschaft aktuell bewegen, die diskutiert und verhandelt werden.

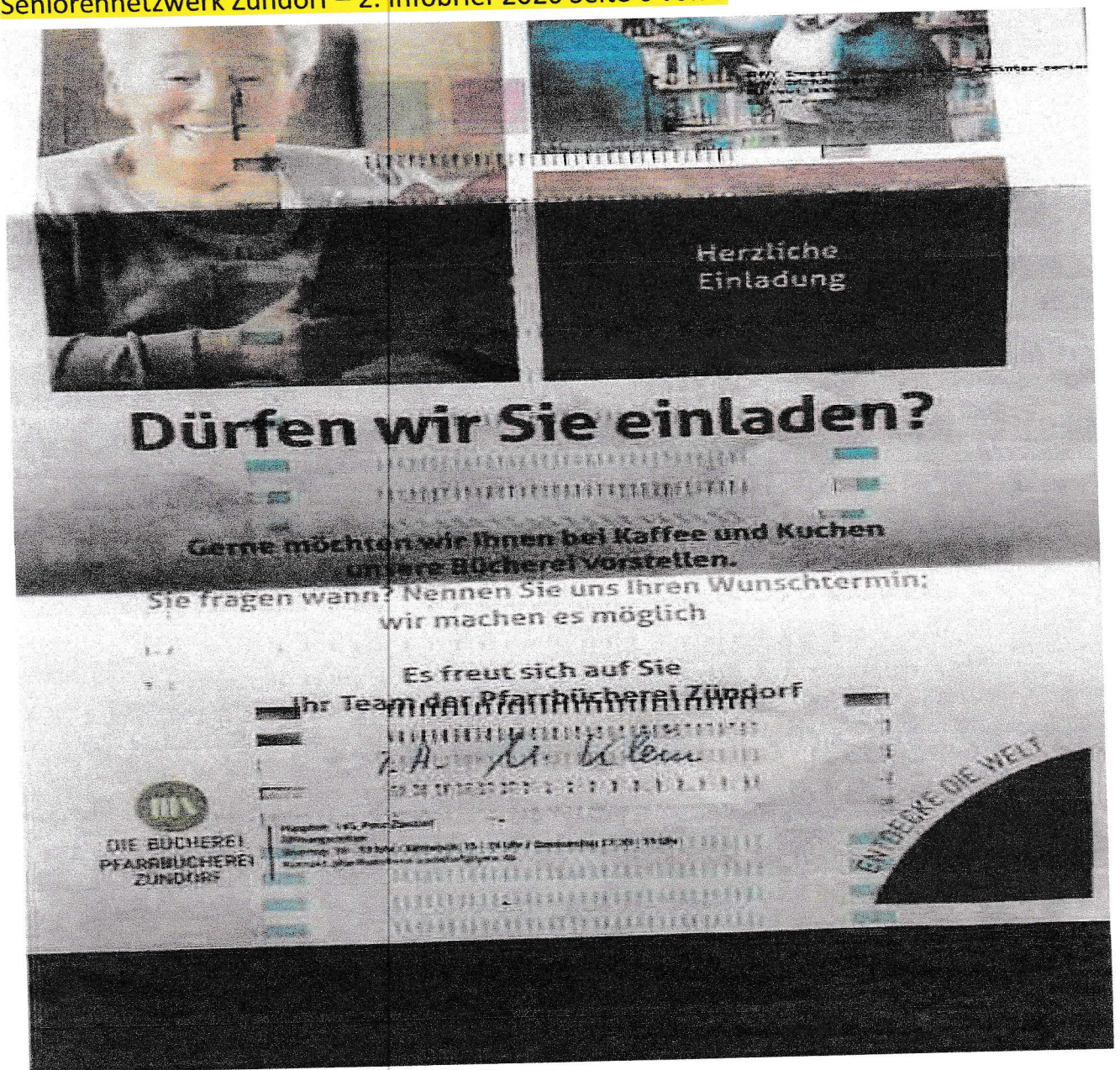
Auf der Wahl-Insel war unsere Meinung gefragt. Wir haben fleißig mit abgestimmt.



Das Seniorennetzwerk organisierte am 27. und 28.04.2026 jeweils eine UPS-Nachtführung auf dem Köln Bonner Flughafen. Die Tour startete für beide Gruppen jeweils um 21.45 Uhr mit einer intensiven Personenkontrolle im Hauptgebäude. Dann folgte eine Einführung über die Geschichte und den Aufbau des weltweit agierenden Unternehmens, verbunden mit allen technischen und kaufmännischen Details. Unter der Leitung von Herrn Issam Bouya ging es dann in das Herzstück des Verteilungszentrums, wo stündlich 190 000 Pakete durch ein Geflecht an Rollbändern über verschiedene Ebenen zu den jeweiligen Containern geleitet werden. Das Kontrollzentrum zur Überwachung der Rollbänder mit seinen gefühlten 100 Bildschirmen durfte nur von außen besichtigt werden, um den Arbeitsablauf nicht zu stören. Als Höhepunkt wurden die Besucher auf das Rollfeld gefahren und durften eine leere Boeing 747 Frachtmaschine besichtigen, incl. Cockpit. In einer Nachtschicht werden 47 Flugzeuge von 3000 Mitarbeitern bis 03.00 Uhr morgens fertig beladen. Die Führung endete um 01.00 Uhr und jeder Teilnehmer war begeistert und noch voller Eindrücke und Informationen, die von den Mitarbeitern von UPS vollumfänglich und sehr charmant vermittelt wurden.







Liebe Mitglieder des Seniorennetzwerks Zündorf. Die Katholische Bücherei Zündorf möchte sich gerne vorstellen.

Wer Interesse hat, an dieser Vorstellung teilzunehmen, meldet sich unter der bekannten Mail – Adresse : snw-zuendorf@gmx.de.

Wir werden dann einen Termin mit der katholischen Bücherei vereinbaren.

Frau Sabine Heuer ist seit letztem Jahr Mitglied in unserem Sprecherrat und nimmt in dieser Funktion an dem "runden Tisch" mit Vertretern der verschiedenen Sozialverbände, Pflege- und Hospizeinrichtungen, Krankenkassen und der Stadt Porz teil. Sie bietet sich an, bei auftretenden Fragen oder Unstimmigkeiten mit den jeweiligen Einrichtungen, als Vermittler zu agieren, um unbürokratisch zur Lösung von Problemen zu vermitteln. Eine Erfolgsgarantie kann auch sie nicht geben, aber der "kurze Dienstweg" in diesem Format kann ja manchmal schon Wunder bewirken.

Außerdem bietet Sabine die handwerkliche Unterstützung bei der Grabpflege an. Sollte jemand körperlich eingeschränkt sein und möchte das Grab seines Angehörigen pflegeleichter bepflanzen, ist sie gerne bereit, gemeinsam Pflanzen oder Kräuter auszusuchen und diese dann geschmackvoll und optisch gefällig auch einzusetzen. Der Focus liegt hierbei auf einer pflegeleichten und schönen Bepflanzung, so dass man auch hinterher immer wieder gern zu einem Besuch auf dem Friedhof verweilen möchte, der auch gerade in der heutigen Zeit ein würdiger Ort in der Natur und ein Ort der Begegnung ist. Der Kontakt ist jederzeit über das Seniorennetzwerk möglich.

Der Sprecherrat wünscht Ihnen eine gute Zeit.